

Andere nennen es Rosinenpickerei

**Wir wollen erfolgreiche Betriebsratsarbeit →
Für alle Kolleginnen und Kollegen! !**

In anderen bayerischen Wahlbetrieben liegen schon sehr lange die Beweise, schwarz auf weiß, auf dem Tisch. Die Rosinenpickerei kann funktionieren, wenn der Wille dazu vorhanden ist. Allerdings sind in diesen Wahlbetrieben meistens die Betriebsräte von der GDL in der Mehrheit. Die vollumfängliche Anwendung von tariflichen Regelungen bei einer Basiswoche bzw. Jahresschichtplanung wäre überhaupt kein Problem, würde sich die BR-Mehrheit sich dem Willen der Kolleginnen und Kollegen annehmen.

Dann müsste man nicht Äpfel mit Birnen vergleichen, sondern man könnte das Obst zu einen leckeren Obstsalat mischen, der allen gut schmeckt.

Siehe Augsburg, da geht es, obwohl der BR-Vorsitzende von einer anderen Gewerkschaftsliste aufgestellt wurde.

Klarstellung: Der Jahresschichtasterplan 2021 im Wahlbetrieb Allgäu ist tarifwidrig, trotz den Verbesserungen einhergehend mit der durchschnittlichen Schichtlänge.



STARK - UNBESTECHLICH - ERFOLGREICH - DESHALB GDL!